

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-pannenhilfe-gelbe-engel-auch-in-coronakrise-gefordert-37242636>

Datum: 26.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC-Pannenhilfe: Gelbe Engel auch in Coronakrise gefordert

Im März über 1.300 Einsätze pro Tag

Seit Mitte März sind in Österreich Maßnahmen in Kraft, die die Verbreitung des Coronavirus eindämmen sollen. Entsprechend niedriger ist im ganzen Land auch das Verkehrsaufkommen. Die Pannenfahrer des Mobilitätsclubs sind dennoch rund um die Uhr im Einsatz, was besonders für diejenigen wichtig ist, die z. B. in Gesundheitsberufen arbeiten und für den Arbeitsweg auf ihr Auto angewiesen sind. "Unsere Einsatzzahlen sind im Vergleich zum März 2019 zwar rückläufig – dennoch haben wir auch im März 2020 über 41.000 Pannenhilfen geleistet. Das sind im Schnitt immerhin mehr als 1.300 Einsätze pro Tag", hält Gerhard Samek, Leiter der ÖAMTC-Pannenhilfe, fest. Und auch der Abschleppdienst des ÖAMTC kam im März 2020 über 11.000-mal zum Einsatz. Zum Vergleich: Im März 2019 wurden über 48.000 Einsätze von den Pannenfahrern des Mobilitätsclubs absolviert, der Abschleppdienst rückte über 17.000-mal aus.

Der Unterschied zum Vorjahr ist übrigens nicht nur auf die Coronakrise zurückzuführen. Samek: "Der Winter 2019/2020 ist sehr mild verlaufen. Der März war großteils auch relativ warm, sodass vor allem die Starthilfen nicht so häufig waren wie noch im Vorjahr." Wenn es dann aber doch einmal kalt wird, schnellen auch die Einsatzzahlen der Pannenhilfe nach oben – so gab es z. B. rund um den 23. März einen Kälteeinbruch, der für eine Verdopplung der Einsätze gegenüber durchschnittlichen Tagen sorgte.

Selbstverständlich wird auch in der ÖAMTC-Pannenhilfe alles für den Schutz von Mitarbeitern und Mitgliedern getan. "Unsere Pannenfahrer haben Einweghandschuhe, Schutzbrille, Handwasch- und Desinfektionsmittel an Bord. Natürlich halten sie auch den Mindestabstand ein, und vermeiden jeglichen unnötigen Kontakt. So ist es beispielsweise nicht mehr möglich, dass Mitglieder bei uns mitfahren, wenn wir ihr Fahrzeug abschleppen müssen", stellt Samek klar. Übrigens: Einige Gemeinden sind nach wie vor unter Quarantäne gestellt – hier sind die Gelben Engel selbstredend nur in enger Abstimmung mit den örtlichen Behörden unterwegs.

Einsatzstatistik ÖAMTC-Pannenhilfe – gerundet

Wien	10.350	11.650
Niederösterreich	7.510	8.900
Oberösterreich	6.575	7.520
Salzburg	2.300	3.040
Tirol	3.750	5.030
Vorarlberg	1.460	1.700

Burgenland	1.120	1.250
Steiermark	5.270	6.080
Kärnten	2.750	3.215
Gesamt	41.085	48.385